



Antrag

der Abgeordneten **Bernhard Seidenath, Jürgen Baumgärtner, Gudrun Brendel-Fischer, Dr. Ute Eiling-Hütig, Dr. Thomas Goppel, Klaus Holetschek, Hermann Imhof, Sandro Kirchner, Helmut Radlmeier, Steffen Vogel CSU**

Stärkung der Heilmittelerbringer V – Beteiligung der Heilmittelerbringer in relevanten Gremien

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass Vertreter der Heilmittelerbringer ein Mitbestimmungs- und Mitspracherecht im gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) und weiteren relevanten Gremien, welche über die Interessen und Leistungen von Heilmittelerbringern entscheiden, erhalten.

Begründung:

Der Fachkräftemangel im Gesundheitsbereich nimmt auch und gerade im Bereich der Heilmittelerbringer zunehmend dramatische Formen an. Ein Grund hierfür besteht auch in den Rahmenbedingungen. Zum Beispiel im G-BA haben die Heilmittelerbringer kein Mitbestimmungs- oder Mitspracherecht. Somit können sie im Unterausschuss „Veranlasste Leistungen“ über Regelungen, die ihre Arbeit betreffen, nicht mitberaten und demnach ihre Interessen nicht aktiv im G-BA vertreten. Da die Heilmittelerbringer eine wichtige Rolle im Gesundheitswesen einnehmen und ihre Leistungen künftig weiterhin an Bedeutung gewinnen werden, sollten sie aktiv in Mitbestimmungsprozesse des G-BA und weiterer relevanter Gremien miteinbezogen werden.

Heilmittelerbringer sind Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden, Masseur, medizinische Bademeister und Podologen.